

RS OGH 1987/3/10 10Os26/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.03.1987

Norm

StGB §23 Abs1 Z3

Rechtssatz

Bei Beurteilung der Frage, ob der Täter weiterhin strafbare Handlungen mit schweren Folgen begehen werde, ist auf das Gesamtgewicht aller konkreten Auswirkungen der Tat in der gesellschaftlichen Wirklichkeit abzustellen (SSt 48/2; SSt 49/52 = EvBl 1979/88; EvBl 1981/87 ua). Dabei genügt eine Summierung durch Zusammenrechnung der Werte und Schadensbeträge aus mehreren Taten derselben Art (§ 29 StGB) nicht (EvBl 1980/203; EvBl 1985/135 ua).

Entscheidungstexte

- 10 Os 26/87

Entscheidungstext OGH 10.03.1987 10 Os 26/87

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0090316

Dokumentnummer

JJR_19870310_OGH0002_0100OS00026_8700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at